



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

**General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung.  
1886-1916  
1907**

490 (21.10.1907) 2.Mittagsblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-136635](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-136635)



# General-Anzeiger



Abonnement:

70 Pfennig monatlich.  
Eingeliefert 25 Pfg. monatlich,  
bunnt die Post bei. Incl. Post-  
zuschlag M. 2.25 pro Quartal.  
Einzel-Kummer 8 Pfg.

Inserate:

Die Colonel-Zelle . . . 25 Pfg.  
Kundentage Inserate . . . 50  
Die Reklame-Zelle . . . 1 Mark

(Badische Volkszeitung.)

der Stadt Mannheim und Umgebung.

(Mannheimer Volksblatt.)

## Unabhängige Tageszeitung.

Erscheint wöchentlich zwölf Mal.

E 6, 2.

Gelieferte und verbreitete Zeitung in Mannheim und Umgebung.

E 6, 2.

Schluss der Inseraten-Einnahme für das Mittagsblatt Morgens 9 Uhr, für das Abendblatt Nachmittags 3 Uhr.

Eigene Redaktions-Bureaus in Berlin und Karlsruhe.

Telegramm-Adresse:

„Journal Mannheim“.

Telefon-Nummern:

Direktion u. Buchhaltung 1449

Druckerei-Bureau (Mannheimer Druckerei) 841

Redaktion . . . . . 577

Expedition und Verlags-

buchhandlung . . . . . 218

Nr. 490.

Montag, 21. Oktober 1907.

(2. Mittagsblatt.)

### Buntes Feuilleton.

**C.K. Eine Briefmarkensammlung für 1200 000 Mark.** Auf 1200 000 Mark wird von Sachverständigen der Wert der Briefmarkensammlung geschätzt, die sich im Besitze George S. Worthingtons in Cleveland, Ohio, befindet und die als die schönste in den Vereinigten Staaten gilt. Sie ist besonders ausgezeichnet durch eine Fülle von Seltenheiten, die sie in Sägen zu vier und in ungestempelten Exemplaren enthält. Unter den Seltenheiten befindet sich auch die zwei Cents-Missionar-Marke von Hawaii auf einem Originalumschlag, von der nur zwei Exemplare bekannt sind und deren Wert auf 20 000 Mark angegeben wird. Ebenso hoch wird eine zehn Cents Baltimore-Postmeistermarke auf dem Originalumschlag geschätzt, die die beste von den vier vorhandenen Exemplaren ist.

**C.K. Rockefeller Almspendenflügel.** Aus New York wird berichtet: Vor kurzem wurde bekannt, daß John D. Rockefeller seinen alten Freund, den Rev. Charles M. K. Pastor an der Postoffenlinie, mit der Verwirklichung der für wohltätige Zwecke bestimmten Millionen betraut hat, weil er selbst nicht mehr imstande sei, alle die Bitten um Unterstützung, die an ihn gelangen, zu erledigen. Die Kunde, daß Rockefeller den Rev. M. K. zu seinem Almspendenminister bestellt hat, ging durch alle amerikanischen und europäischen Blätter und die Folgen sind nicht ausgeblieben; verzweifelt schütet er auf und verzweifelt alle Zeitungen, die sein neues Amt bekannt gemacht haben, denn der Bedauernswerte kann sich nun vor den Bittschreibern und Bettelbriefen nicht mehr retten. Mit jeder Post treffen Tausende von Briefen ein und so verschieden die Bittkinder, deren Wünsche und Begründungen auch sein mögen, in einem sind sie alle gleich: Geld, Geld möchten sie haben. Ein englisches Mädchen bittet um 2000 M. für ihre Aussteuer; wenn sie nicht bekommt, kann sie nicht heiraten, sie wird im väterlichen Erbesament mit 100 M. Gage annehmen und die moralische Verantwortlichkeit für alle Folgen sein dann die Sache Rockefeller und des Rev. M. K. Ein englischer Richter möchte gern eine halbe Million haben, um ein College zu unterstützen, ja sogar die kleinen Schülerinnen der englischen Missionsschulen

senden ihre Sammellisten nach New York an den so plötzlich berühmt gewordenen Rev. M. K., dessen Ruhe nun hin und dessen Herz schwer geworden.

**Der Hellschwinn bei Eichrodt.** Aus Gotha wird der „Voss. Zig.“ geschrieben: Am 17. Okt. wurde an der von Gotha nach Eisenach führenden Landstraße bei Eichrodt ein Denkmal eingeweiht, das der Erinnerung an eine mutige Reiterthat gewidmet ist, die dort nach den Schlachten von Jena und Auerstedt geschah. Am 17. Oktober sollten 4000 Mann von der in Erfurt gefangen genommenen preussischen Besatzung nach Eisenach transportiert werden. Dies erfuhr der Kommandeur des 2. Bataillons des Infanterieregiments M. G., das sich in der Nähe von Wechtersfeld befand, und er befahl dem Leutnant v. Hellschwinn, mit 60 Husaren den Versuch zu machen, die Gefangenen zu befreien. Der junge Offizier setzte sich mit seinen Reitern bei Eichrodt in einen Hinterhalt und überfiel die vorüberziehenden Truppen. Die Bedeckungsmannschaften entflohen, und das Werk der Befreiung war gelungen. Den Befreiten gab Hellschwinn den Befehl, sich nach Göttingen zu begeben, welcher Anweisung indessen keiner nachkam. Der mutige Offizier erhielt den Orden pour le mérite. Am heutigen Jahrestage des Mähnen Handstreichs wurde ein riesiger Nindlingsblock an der Stelle des Ueberfalls als Denkmal errichtet, das den Namen Hellschwinn führen wird.

**Großherzog und Automobilverkäufer.** Der „Main. An.“ erzählt folgende Geschichte, die selbst, wenn sie nicht zutreffen sollte, Interesse erwecken dürfte: In unserem Großherzog kam dieser Tage ein Frankfurter Automobilverkäufer, der eine bekannte ausländische Fabrik vertritt. Er führte dem Großherzog einen sehr hübsch ausgestatteten Vierpländerwagen vor, zeigte dem hochbetagten Fürsten die einzelnen Teile des Motors und schälerte in berechneten Worten die Vorzüge dieses ausländischen Erzeugnisses. Der Großherzog hörte aufmerksam zu und sagte dann: „Nun Sie da ausführen, ist alles richtig, der Wagen ist wunderbar und ich würde ihn gerne kaufen, aber ich bin der Großherzog von Hessen und weiß ganz genau, was ich als deutscher Fürst zu tun habe.“ Der Händler verstand den Sinn der Worte, dankte dem Großherzog für die Aufmerksamkeit, die er ihm schenkte und fuhr mit seinem ausländischen Automobil da-

von. Der Großherzog hat durch seine Worte deutlich gezeigt, daß er auch auf dem Gebiet des Automobilwesens die deutsche Industrie und nationale Arbeit vorzieht. Si non e vero, e ben trovato!

**C.K. Die Gustave Flaubert arbeitete.** Eine amüsante Anekdote wird anlässlich der Enthüllung des Denkmals für Gustave Flaubert, zu der man sich in seiner Vaterstadt Rouen rüftet, erzählt. Flauberts unergiebliche Werke, Meisterwerke französischer Sprachkunst, sind bekanntlich das Ergebnis einer künstlerischen Selbstaufopferung, einer Selbstaufgabe, die stundenlang konnte Flaubert an einem Satz feilen, ehe er seinen Satz auf das Höchste gerichteten Ansprüchen genüge, und an einer Seite seiner „Madame Bovary“ arbeitete er länger, wie andere an einem ganzen Kapitel. In seiner Stillkontrolle gehörte es auch, daß er sich jeden Satz laut vorlas und auf Klang und Wohlklang prüfte. „Ich bin meines Kindes nicht sicher, ehe die Worte nicht durch mein Maulwerk gegangen sind“, so soll er nach Théophile Gautier in seiner drastischen Weise einmal gesagt haben. Eines Abends, als Flaubert noch in der Rue de Ranceau wohnte, steckte er den großen Koffer und noch eine Reihe Stiegen an — er wollte in einem recht hellen Raum arbeiten — und nachdem er sein Manuskript auf den Schreibtisch gelegt hatte, begann er mit einer Löwenstimme die Sätze laut zu diktiertieren. Die Fenster waren offen, die Nacht still und ruhig. Paris schlief und nur die Stimme des Dichters, die wehlich über die Straße hallte, störte den Frieden. Ein Droschkentreiber kommt vorüber. Er hebt die hellerleuchteten Fenster, hört den Lärm und schließt auf eine große Gesellschaft. Vor dem Hause hält er an, um beim Schlag der Seiree eine gute Fahrt nicht zu verkümmern. Nach einer Weile kommt ein Kamerad, dann ein dritter und schließlich sammelt sich vor Flauberts Haus eine lange Reihe von Droschken, die des Augenblicks barren, da die vornehmen Gäste die angeregte Gesellschaft verlassen werden. Die Vermitteln hatten sich verrechnet. Nach drei Uhr endlich legt sich der Lärm, die Fenster werden geschlossen und die Dichter erlöschen. Flaubert geht schlafen. Drunken aber warten die enttäuschten Koffelkeller und schließlich fahren sie brummend und müde von dannen.

### Kaufmännischer Verein

Mannheim. (E. V.)  
Donnerstag, 24. Oktober,  
abends 8 1/2 Uhr  
im Saale des Bernhardschloßes

### Vortrag

des Herrn Universitätsprofessor  
Dr. Werner Sombart aus  
Breslau über:

### Aristokratie u. Demokratie im Wirtschaftsleben.

Für Nichtmitglieder sind Tages-  
karten à Mk. 1.— in unserem  
Bureau, in der Hof-Musikalien-  
handlung K. Ferd. Beckel, in  
der Musikalienhandlung Th.  
Sohler, im Verkehrsverein,  
Kaufhaus Hagen 57 und in der  
Buchhandlung von Brockhoff &  
Schwalbe hier, sowie in der  
Haumgartner'schen Buchhand-  
lung in Ludwigshafen a. Rh.  
zu haben.

Die Karten sind beim Eintritt  
in den Saal vorzuzeigen. (Die  
Tageskarten abzugeben.)  
Die Saalstühle werden punkt  
8 1/2 Uhr geschlossen. 3000 St.  
Ohne Karte hat Niemand Zutritt.

Kinder sind vom Besuche der  
Vorlesungen ausgeschlossen.  
Der Vorstand.

### Pianos

aus der weltbekanntesten  
Fabrik von

### Kaps, Dresden

bei  
Köhler, A 2, 4.

## Fr. Jos. Stetter F 2, 6 a. Markt.

Firma: J. Gross Nachf.

## Herbst- u. Winter-Neuheiten in Damenkleider- u. Blusenstoffen.

Einfarbige  
**Satintuche, K'garnsatin u. Cheviot**  
grosse Farbensortimente, 95, 110, 140 cm breit  
Meter Mk. 1.30 bis 7.50

Elegante  
**Glatte Damentuche**  
in den neuesten Farben, 90 und 130 cm breit  
Meter Mk. 1.70 bis 8.50

Gestreifte und karierte  
**Cheviot- und Damentuche**  
ruhige aparte Farbenstellungen, 100 u. 130 cm breit  
Meter Mk. 2.50 bis 7.50

**Kostümstoffe deutsch u. englisch**  
Herrengeschmack, 90, 110, 140 cm breit  
Meter Mk. 1.50 bis 8.50

**Neuheiten in Blusenstoffen**  
Tennis-, Band- und Chinestreifen, 90 u. 110 cm breit  
Meter Mk. 1.— bis 5.50

**Besonders billige Herbst- und Winterstoffe**  
praktisch und warm 80 und 90 cm breit Meter Mark —.70 bis 1.40 74434

**Fantasie-Karos**  
duckle u. lebhaft Farbenstellungen, 80 u. 110 cm breit  
Meter Mk. 1.— bis 4.50

**Schotten-Karos**  
für Kinder- u. Schulkleider in unübertroffener Auswahl  
70, 95 u. 110 cm breit, Meter Mk. —.70 bis 3.50

**Blusen-Samte u. Velvets für Kleider**  
glatte, gerippte, gestreifte, karierte u. ramagierte  
45 u. 60 cm breit Meter Mk. 1.50 bis 4.90

**Seidenstoffe**  
hochfeine Neuheiten für Blusen u. Kleider in Taffet,  
Louisine, Messaline etc., 45 u. 50 cm breit  
Meter Mk. 1.75 bis 7.50.

Die Firma bezieht ihre  
**Stoffe**  
fast ausschließlich von den ersten Fabriken direkt und sind  
deshalb die Preise durch Zwischennutzen nicht beeinträchtigt.

### Kegelbahn

neu renoviert,  
im Apollo u. Saalbau  
noch einige Abende  
zu vergeben. 74540  
Näh. Apollo-Bureau,  
G 6, 3.

### Für Sangfrauen

### Billige Kerzen.

Wetter-Kerzen  
brennen am besten; hier  
2. H. Knopf, Trög. u. Bad-  
horn, H. B. L. Gut leicht be-  
schädigte St. 55, 80, 120, 150



ohne Koffage  
noch Gewicht beträgt bei  
**S. Strauss, Uhrmacher,**  
F1.3 Breitstrasse F1.3  
Telefon 1012.

Jedes Paar erhält  
eine gefällige Uhr gratis  
oder grüne Marken.

**Gold**  
u. Silberschmuck  
wird hier u. hier  
männlich repariert u.  
ausgebesselt in der  
Spezialwerkstatt von  
Hch. Solda, Goldsch.  
H. 1, 12, Tel. 1009.  
14000

**Gioths  
Teigseife**  
wäscht am  
besten.

1492



**St. Hof- u. National-Theater**  
Mannheim.  
Montag, den 21. Oktober 1907.  
10. Vorstellung im Abonnement D.  
**Was Ihr wollt.**  
Lustspiel in 5 Akten von Shakespeare.  
Nach der Schlegel'schen Uebersetzung für die Bühne bearbeitet von Emil Reiter.  
Neu inszeniert von Emil Reiter.

**Personen:**  
Delfino, Herzog von Neapel . . . . . Georg Köhler.  
Sebastian, ein junger Edelmann . . . . . Alfred Köhler.  
Antonio, ein Schiffshauptmann . . . . . Georg Putscher.  
Ein Schiffshauptmann . . . . . Hugo Hoffm.  
Salentin, ) Cavalier des Herzogs.  
Curio, )  
Junfer Tobias von Ralp, Olivias  
Oheim . . . . . R. Neumann-Hobitz.  
Junfer Christoph von Bleichenwang  
Malvolto, Olivias Haushofmeister . . . . . Gustav Kallenberger.  
Fabio ) in Olivias Dienst . . . . . Emil Hecht.  
Narr )  
Ein Pächter . . . . . Alexander Köhler.  
Erster ) Gerichtsdiener . . . . . Christian Edelmann.  
Zweiter )  
Diener bei Olivia . . . . . Paul Tiefsch.  
Olivia, eine reiche Gräfin . . . . . Karl Laberz.  
Biotia, seine Schwester . . . . . Felix Krause.  
Maria, Olivia's Kammermädchen . . . . . Emil Berisch.  
Hilf, eine Dienstmagd . . . . . Ernst Wankenschel.  
Hilf, eine Dienstmagd . . . . . Mathilde Brandt.  
Hilf, eine Dienstmagd . . . . . Ella Edelmann.

Herrn vom Hofe, Damen, Page, Matrosen.  
Die Scene ist eine Stadt in Neapel.

Aufführung 7 1/2 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.  
Nach dem zweiten Akt findet eine gedehnte Pause statt.  
Nichtes Eintrittspreise.

**Im Groß. Hoftheater.**  
Dienstag, 22. Okt. 1907. 10. Vorstellung im Abonnement C.  
Stimmliches Schauspiel der Lyrisch-Dramatischen Sängerin  
**Ritta Sacchetto:**  
Tanzszenen. Die Laune des Verliebten.  
Tanzszenen. Literatur. Tanzszenen.  
Anfang 7 Uhr.

**Apollo Theater Saalbau.**  
= Apollo. = Saalbau.  
Täglich 8 Uhr abends Täglich 8 Uhr abends  
das mit so grossem Erfolge  
aufgekommenes  
**Walter Steiner** „Sensations-Schauspiel“  
**Arturo Bernardi** Der  
**Toronto** Hund  
von  
Baskerville!  
Die 3 stärksten Männer  
der Welt  
u. die-ander, Attraktionen.  
Nach Schluss der Vorstellung  
Cabaret.  
„Nur wenige Tage.“

**Volkstheater am Messplatz.**  
Montag, 21. Oktober, abends 8 1/2 Uhr:  
Die Königstochter als Bettlerin  
oder Die Schule des Lebens. 74558

**Rigo**  
der Geigenkönig tritt allabendlich im  
Café Apollo u. American Bar  
bei freiem Entrée auf. 74559

Zur Erteilung von Unterricht in  
**Oil- und Porzellanmalerei,  
Brandmalerei und Tiefbrand**  
empfiehlt sich bestens 71479  
Frau Bertha Lutz, L. 12. 14. 2. St.

**Schmerzlose Zahn-Operationen**  
mittels Chloroform unter Aufs. eines prakt. Arztes.  
Plombieren in Gold, Silber u. Emaille, Nerv-  
töten, Zahnreinigung, sowie ganze Zahnersatz-  
stücke in Gold, Aluminium und Kautschuk.  
Minderbemittelten gewähre ich Teilzahlung  
**Schmidt's Zahn-Atelier**  
F 2, 4a Marktstrasse 74378

**Leiden Sie an**  
Nervosität, Neurasthenie, Blasenbeschwerden, Leber-, Magen-,  
Nieren-, Verdauungs- u. Hämorrhoiden-, Schlafstörungen,  
Schwächen, Indigestion, Frauenleiden etc. dann ver-  
suchen Sie umgehend Brodhof's über die Heilwirkung der Elektrizität  
von Dr. med. Brodhof, prakt. Arzt, Bonn 1. 257. erhältlich bei Herrn  
**Dir. Heinr. Schäfer, Mannheim, N 3, 3.**  
Ordnung aller Länder werden in Zahlung genommen. 69143

**Achtung! Job-Classen kommt!**  
74458

**Hoftheaterkeller**  
Montag, den 21. Oktober, abends 9 Uhr  
**Grosser Abschiedsabend**  
der hier so beliebt gewordenen 74515  
**Tegernseer Nachtigallen**  
**Dr. Hans Starp**  
unter Mitwirkung von Baumer & Sohn  
wozu ergebenst einladet  
**Fritz Bergmann** **Hans Starp.**  
Eintritt frei

**van Houten's  
Cacao-Stube**  
04.7 am Strohmart.  
74366  
Rauchfreier, elegant eingerichteter  
Erfrischungsraum, für Damen-  
besuch besonders geeignet.  
Feinstes Gebäck aus ersten  
Conditoreien.  
van Houten's Cacao in tadel-  
loser Zubereitung. Tee portions-  
und glasweise.

**KURSE DER MODERNEN TANZKUNST**  
a) für Erwachsene  
b) für Kinder  
EINSTUDIERUNG UND ARRANGEMENTS FÜR  
FESTLICHKEITEN  
Anmeldungen nachm. 3-6 Uhr erbeten A 3.3  
Tanzsalon C 3.18 **EMMI WRATSCHKO.**  
Balletmeisterin.  
(74425)

Wenn Sie eine Registrierkasse kaufen wollen  
lassen Sie sich die als bestes deutsches Fabrikat bekannte  
**Anker-Kasse**  
verföhren. Sie werden zu billigen Preisen  
solide und gut bedient. 72736  
1000 von vorzüglichen Referenzen.  
Generalvertreter:  
**Osk. Gust. Ad. Müller**  
Augartenstrasse 84.

**Wein- u. liqueur- Etiquetten  
Frühstückskarten, Weinkarten**  
empfiehlt die  
**Dr. B. Boas** Buchdruckerl G. m. b. H.

**Verein für klassische Kirchenmusik  
Mannheim.**  
Dienstag, 22. Oktober abends 8 Uhr  
in der Konkordienkirche  
**Gedächtnisfeier**  
für den hochseligen Grossherzog Friedrich.

Mitwirkende: Meta Diestel, Konzertfängerin aus Stutt-  
gart (Alt), die Hofmusiker M. Höberg (Violine), H. Schellin-  
berger (Horn), J. Tegemann (Harfe), Musikdirektor A. Han-  
seln (Orgel), Dirigent: A. Wernicke.  
1. J. S. Bach. Vorspiel und Choral „Wenn ich einmal sel-  
schieden“. — Ausgrabe. — 2. M. Bruch. „Herr, schicke mir  
deu willst“. — Chor a capella. — 3. J. S. Bach. „Schlags dich  
gewünschte Stunde“ für Alt-Solo mit Orgelbegleitung. —  
4. A. Wernicke. „Sei stille dem Herrn“, für Alt-Solo, drei-  
stimmigen Frauenchor, Solo-Violine, Horn, Harfe und Orgel. —  
5. F. Gulman. „Lamentation“ für Orgel. — 6. G. Vierling.  
„Hilf bei uns“, Chor a capella. — 7. 8) J. S. Bach. „Bist du  
bei mir“, H. J. Brahms. „O Tod“, für Alt-Solo mit Orgel-  
begleitung. — 8. F. Woyssch. „Sei getreu bis in den Tod“,  
Chor a capella. 74471

Durch freiwillige Beiträge schätzenswerter Freunde ist es  
möglich, den Eintrittspreis für alle nicht reservierten Plätze sehr  
niedrig zu stellen und dadurch die Feier der Allgemeinheit er-  
gänglich zu machen. — Programm, die zugleich als Eintritts-  
karten gelten, sind à 20 Pf. in der Hofmusikalienhandlung  
Heckel (10-11 Uhr und 3-6 Uhr), Musikalienhandlung Th.  
Schuler (2. 5) und abends in der Kirche erhältlich.

**Kasino-Saal.**  
Dienstag, 22. Oktbr. cr., abends präzis 7 1/2 Uhr  
**Englischer Vortrag**  
von Miss Heatly über: 74518  
Literarische Werke Oscar Wildes,  
Verfasser von „Salomo“,  
Billette à 1 Mk. bei Knuthhandlung K. Ferd. Heckel zu haben.

**Café-Restaurant „Pergola“**  
d. Rosengarten  
Anerkannt vorzügliche Küche. 69224  
Diners u. Soupers à Mk. 1.50. Abonnements Mk. 1.10  
sowie reichhaltige Speisekarte.  
Münchener - Augustiner hell und dunkel  
Kulmbacher und Pilsener Biere.  
**Julius A. Hofmann.**

**Leihbibliothek**  
Brochhoff & Schwalbe & Co.  
Die grosse moderne,  
bis zur Gegenwart er-  
gänzte Bibliothek ent-  
hält die besten Werke  
der deutschen Litera-  
tur, sowie französ. u.  
engl. Bücher. Neue  
Erscheinungen wer-  
den stets sofort auf-  
genommen. 72923  
Monats-Abonnements  
von Mk. 1.— an  
Jahres-Abonnements  
von Mk. 8.— an  
::: Abonnements :::  
auch nach auswärts  
Lesbedingungen  
gratis und franko.

**Geschäfts-Verlegung.**  
Meiner verehrten Kunden sowie meiner werthvollen Mitglieder  
die ergebene Anzeige, daß ich meine Metzgerei von Reich-  
schloßstrasse 46 nach meinem häuslich erworbenen Haus  
**Sedenheimerstrasse 110**  
verlegt habe. 74511  
Es wird mich mein Bestreben sein, meine werthe Kundschaft  
mit nur prima Fleisch und Auswahlen zu bedienen und sehr  
gell. Anträgen entgegen.  
**Karl Hoff, Metzger,**  
früher Reichschloßstrasse 46.

Wer eine schöne Wohnungs-Einrichtung oder  
auch einzelne Möbel benötigt, hat weiter  
**Nichts zu machen**  
als einen Besuch oder die 13 grosse Schaufenster  
des Möbelkaufhauses **L. Weinheimer, J 2, 8**  
zu besichtigen. Ein jedes Brautpaar, welches sich  
wirklich ein nettes, bürgerliches Heim gründen will  
**Schliesst von selbst**  
bei Besichtigung meiner aufgestellten Musterzimmer,  
wovon die Preise sichtbar zu ersehen sind, dass  
man bei mir billig einkauft, z. B.:

Salons in allen Stilarten	Speisezimmer in hoch. u. gewicht	Schlafzimmer staunend billig
hochmoderne Küchen	einzelne Möbelstücke	Flurgarderoben preiswert

Besonders empfehlenswert ist das ausbaum polierte  
**Schlafzimmer** komplett, mit Marmor 335 Mk.  
sowie **Bettstelle, Schreibbüros** etc. zu tabel-  
haft billigen Preisen.  
— Grösste Leistungsfähigkeit garantiert. —  
**Möbelkaufhaus**  
**L. Weinheimer, J 2, 8.**

**Wein**  
weiss 50, 60, 70 Pf. rot 50, 60 Pf.  
bei 20 Pf. Probe von 5 Lit. nach  
Mannheim zu gleichem Preis bei 100 Pf.  
**L. Müller, Weingutsbesitzer,**  
Ludwigsbaben, Mittelbacht. 34.



Ein stets grosses Lager 74534

**fertiger**

**Damen- u. Kinder-Wäsche**

Anfertigung auf Bestellung

**Herren-Hemden nach Maass**

empfeht bei Zusicherung tadelloser Arbeit, vorzüglicher Stoffe und billigen Preisen

**Friedrich Bühler**

D 2, 10 nächst den Planken.

FRANKFURT A. M.

**TÜRCK & PABST'S**

Rühmlichst bekannte:

**Worcester-Sauce, Mayonnaise.**

5757 II

Original **SINGER** Nähmaschinen

Singer Co. Nähmaschinen Act. Ges.

Mannheim, M 1, 2, Breitestr.

**Einmaliges Angebot!**

Wir liefern Ihnen ohne jede Verbindlichkeit für Sie eine Mappe **A** oder **B** 3 Wochen gratis

und frei ins Haus, falls Sie mit Bezugnahme auf dieses Inserat uns bis zum 26. Oktober Ihre Adresse mitteilen.

Nach Ablauf von 3 Wochen liefern wir die Mappe zum Preise von 25 Pfg. pro Woche weiter, falls Sie dem Ueberbringer nichts Gegenteiliges mitteilen.

Sie haben also Gelegenheit, sich **kostenlos** davon zu überzeugen, dass der Bezug unserer Zeitschriften ein Bedürfnis für Sie ist. Können Sie sich auch eine Mappe mit neueren Zeitschriften und höherem Preis bestellen, dann unsere Preise richten sich nach dem Alter der Zeitschriften.

Jede Mappe bleibt 8 Tage in Ihren Händen und Sie erhalten ausserdem die **genannten Fortsetzungen.**

- Die Mappe A enthält:**
1. Romanbibliothek 2. Sonntagzeitung 3. Nordwest 4. Berliner Illustrierte Zeitung 5. Wiesendorfer Blätter 6. Fliegende Blätter 7. Gartenlaube 8. Die Woche 9. Welt und Haus 10. Ueber Land und Meer 11. Zur guten Stunde 12. Buch für Alle
- von denen allwöchentlich regelmäßig 10 Bände erscheinen!

- Die Mappe B enthält:**
1. Jugend 2. Simplicissimus 3. Weggensdorfer Blätter 4. Lustige Blätter 5. Der humoristische Zeitschrift 6. Fliegende Blätter 7. Gartenlaube 8. Die Woche 9. Welt und Haus 10. Ueber Land und Meer 11. Zur guten Stunde 12. Buch für Alle
- von denen allwöchentlich regelmäßig 11 Bände erscheinen!

**Journal-Lese-Zirkel**

**Francken & Lang**

C 4, 6 Tel. 1212 C 4, 6

**Wilh. Schönberger**

Vorteilhaftes Möbengeschäft

**S 6, 31**

Kleinste Spesen - Billigster Verkauf.

**Solide Möbel.**

**Wechsel-Formulare**

Dr. S. Saas'sche Buchdruckerei G. m. b. H.

**Nigrin**

Leiderglanz-Creme

Im Jahre 1907

**Nigrin**

Leiderglanz-Creme

Verfärbt Tischdecken und Tischdecken-Öffnungen mit Glycerin-Säure, mit N. Z. 1908 an die Erpbit. vjs. Dts. erbet.

**Benz Motoren**

für Leuchtgas, Benzin oder Sauggas



Einfache, dauerhafte Bauart und die damit verbundene geringe Abnutzung, unbedingte Betriebs-Sicherheit, Anspruchslosigkeit in der Wartung und ruhiger, gleichmässiger Gang sind die Eigenschaften, welche den guten Ruf unserer Maschinen begründet haben

**Benz & Cie.**

Rheinische Gasmotoren-Fabrik Aktiengesellschaft - Mannheim

**Plissé-Brennerei**

Geschw. Schammeringer

P 6, 6 u. Augartenstr. 37, gepr. 1875.

Putz-, Toilette- u. Badeschwämme.

Kopf-, Kleider- u. Zahnbürsten.

Frisierkämmen u. Aufsteckkämmen.

Gillette-Rasierapparate.

Mund-, Kopf- und Toilette-Wässer.

Parfümerien v. Roger & Gallet, Pinaud, Roubigant-Paris, Pear's, Crown & Co., London, Wolf & Sohn, Dr. Dralle, Lohse.

Schminken, Puder.

Artikel z. Nagelpflege

Pariser Haarschmuck.

Grosses Lager in Schildpatt, Elfenbein

u. s. w. 78607

Annahme von Schläpfpattreparaturen.

Telef. 2603 **Otto Hess** Gegr. 1870

El 1, 16, i. Stock en-gros u. en-détail C 1, 5, Laden.

== Eingang nur Haustüre. ==

**Hemden-Klinik**

P 6, 19, 1 Tr. (früher in P 4, 12)

Schleissende u. befehle Herrenhemden werden mit neuen Knöpfen, Hals- und Kniebindchen versehen und unter Garantie für vorzügliches Material von einer Hemdenfabrik billig berechnet hergestellt. Weiße u. farbige Herrenhemden nach Maass unter Garantie für guten Sitz.

**Solange der Vorrat reicht**

in Pflanzen-, Cocosnuss-Palmöl, feinsten Buttererfah, gut zum Kochen, Braten und Backen, 50%, Gelparad, ärztlich empfohlen, per Pfund nur 50 Pfennig, bei 5 Pfund billiger, in nur zu haben bei

**S. Meißel, H 3, 7, Tel. 3536.**

**Kunstgewerbliches Atelier von Alb. Schenk, Kunstmaler,**

Luisenring 12.

Entwürfe für Plakate und Reklamewecke in modernster Ausstattung.

**Geschäfts-Verlegung**

Zeige hiermit meinen verehrten Kunden an, dass ich mein

**Herren-Massgeschäft**

nach **D 4, 6** verlegt habe.

Hochachtungsvoll **Ph. Berndt.**

Prospekte über die neuen Modelle der **Smith Premier Schreibmaschine**

gratis durch den Generalvertreter

**C. Riedel, T 2, 16.**

**Nur** die Pfalz, Dampfärberei und chemische Reinigungs-Anstalt,

**Friedrich Maier,** grösstes und leistungsfähigstes Unternehmen der Pfalz, reinigt und färbt immer an billigsten und besten bei rascher Bedienung.

**Plissébrennerei, Gardinenreinigung, Dekatur.**

**P 1, 6, H 4, 30 u. J 1, 19.**

Tel. 3800. Tel. 2291.

Ludwigshafen, Ecke der Bismarck- und Oggerhäuserstrasse.

**Vermischtes.**

**Verlobte**

haben keine Moral, ohne vorher bei mir Anwalt, Rechts- und Geschäftswissen zu haben.

**Friedrich Rötter**

H 1, 4 u. 22.

49009 IV

**Frack-Corset**

noch selbst entworfen, ausprobieren Schnitt, korrekten Einsatz in den Hüften, die der Forderung, gut tauglich (bequem), befestigt, hartes Leib und starke Hüften, verlängert jede Figur 5-10 cm, Feinste Referenzen.

— Billigste Preise. —

**Luise Bätz, Mannheim**

G 6, 3, 1 Treppe, 1. Stock, Heidelbergerstr. 1, 1. Stock, 1155

**Union Brikets**

bei 2 Ctr. u. mehr M. 1.10

bei mindestens 10 Ctr. M. 1.15

bei weniger . . . M. 1.20

per Centner frei Keller.

Heinrich Glock G. m. b. H.

Hafenstr. 15. 1907. Tel. 1155

**Krolladen und Saloufen**

repariert billig

**W. Schreckenberger**

15, Cnerstraße 78.

**Wen's judd,**

wer durch Hautjucken zur Verunsicherung gebracht wird, nehme sofort **Judd's Patent-Medical-Soap**, Dr. H. H. Judd, empfohlen und landesüblich bewährt, Preis 50 Pfg. (kleine Packung 15 Pfg.) und M. 1.50 (große Packung 35 Pfg., von stärkster Wirkung). **Wunderbare Erfolge** Hautaffektionen aller Art, Hautjucken, juckenden Hautausschlag, Hautschwellen, Pickeln, Wunden, Wundmalen, Branden, Geschwüren, Sonnenproben, jammal bei gleichzeitiger Anwendung von **Judd's Cream**, dem besten und einzigartigsten aller Hautcrems, Preis M. 2.—, Wundmalen 1.50, sowie der nach dem gleichen Patent hergestellten, wunderbar wirksamen **Judd's Seife**, Preis 50 Pfg. (kleine Packung) und M. 1.50 (große Packung) von den in jeder Apotheke, jeder, der bisher verschickte, nachweisen, dass für die beste Haut der Kinder verwendet die deutsche Mutter **Winnmore-Judd-Seele**, Dr. H. H. Judd, Preis 50 Pfg., und **Winnmore-Judd-Creme**, Preis 40 Pfg., Doppelbottle 70 Pfg., das Beste, welche und keine für die höchste Haut, überall zu haben. Wo nicht direkt Versand durch **J. Judd & Co., Berlin**, Volldamerstr. 75. 78631

In Mannheim ist in der **Reifen-Apotheke**, unter der **Kubow & Schützheim**, Drogerie Apotheke, Hans Müller, Badenia-Drogerie, U. 1, 9, G. H. Ruoff, Drogerie & Versand, Horn, D 3, 1, Tg. v. Gieseler, Med.-Drogerie, N 4, 12, und **W. Cettinger Radl**, Scharnhaut, Marktstr. 1. Engros: **Reinhard Treusch**, D 2, 2.

**Adam Daub**

R 3, 4, 2. St.

An- u. Verkauf v. Immobilien, Hypotheken-Vermittlung, Vermögens- 5114 und Haus-Verwaltungen.

**Dägerin**

gibt aus Dägerin, 1907, 2, 4, 6, 6.

**Strickereien**

**Neumanns Diamantkitt!**

Ritter alle Gegenstände von Glas, Porzellan, Stein, Holz, Eisen, Kupfer und Steinzeug dauerhaft und fest.

An haben in folgenden Geschäften:

Springmann's Drogerie, P 1, 4, 1. Stock

Edmund Werner, Drogerie, F 1, 8, Georg-Schmidt, Drogerie, Siedenhofstr. 8

Georg Schmidt, Drogerie, Siedenhofstr. 8

Georg Schmidt, Drogerie, Siedenhofstr. 8

Georg Schmidt, Drogerie, Siedenhofstr. 8

Georg Schmidt, Drogerie, Siedenhofstr. 8

**Strickereien**

alle handlichen und andern von Strickereien, Socken etc. liefert raschen billigen.

**Carl Kühner jr.**

H 1, 17, Marktstr. 2166.

**Nebenzimmer**

in zentraler Lage für ca. 15 bis 20 Personen von 10 bis 12 bis 13 Uhr, unter Nr. 13667 an die Erpbit. vjs. Dts.

**Strickereien**

und Wäsche werden rasch gereinigt.

**H. J. 19.**

Hagenplatz (11. Rang Vorberg), H 1, D 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100.

**Strickereien**

und Wäsche werden rasch gereinigt.

**H. J. 19.**

Hagenplatz (11. Rang Vorberg), H 1, D 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100.



# Grosse Posten

# Kleiderstoffe

habe ich **enorm billig, stark unter Preis** eingekauft und biete ich hiermit meiner verehrten Kundschaft in **nur neuesten Herbstkleiderstoffen** eine

**enorm günstige Kaufgelegenheit.**

Die diversen Posten sind auf Tischen übersichtlich aufgelegt und stellen sich die Preise wie folgt:

1 Posten enthaltend  
**aparte Blusenstoffe**  
kräftige, solide  
**Hauskleiderstoffe**  
per Meter **65** Pfg.

1 Posten enthaltend  
**schöne Blusenkaros**  
**Kinderschotten**  
**Hauskleiderstoffe** etc.  
per Meter **85** Pfg.

1 Posten enthaltend  
**Blusenstoffe**  
**Rock- u. Kleiderstoffe**  
nur Neuheiten  
per Meter **125**

1 Posten:  
**elegante Blusenstoffe,**  
**nur neueste Herbstkleiderstoffe,**  
**Kinderschotten** etc.  
per Meter **150**

## Extra-Angebot in Hemden- und Kleider-Bieber

1 Posten enthaltend:  
**Hemden-Bieber**  
schöne Ware, neueste Streifen  
per Meter **28** Pfg.

1 Posten enthaltend:  
**Hemden-Bieber**  
nur neueste Streifen  
per Meter **35** Pfg.

1 Posten enthaltend:  
**Kleider-Velour**  
nur neueste Dessins  
per Meter **38** Pfg.

1 Posten  
**Hemden-Bieber**  
gute Ware  
per Meter **38** Pfg.

Bitte beachten Sie meine Schaufenster.

# F 1,1 M. Schneider F 1,1

Breitestr. Breitestr.

**Ankauf**  
Meerfeldstr. 67. **Markus** Meerfeldstr. 67.  
Ich kaufe u. verkaufe Pianinos.  
**Gelegenheitskäufe.**  
Abzahlung. - Vermietung. - Billigste Preise.  
Besorgung jeder Art Musik kostenlos.  
Ankauf von G. Hammscho Klavierschulen. 7417511

**Aufgepaßt, nur lesen!**  
Für getragene Herren- und Damenkleider  
und Schuhe, sowie alle sonstige kleidende Sachen  
sowie jedes sonstige Geschäft, da solche für  
auswärts sehr nötig gebraucht. 74187  
**Ludwig Herzmann, E 2, 12.**

**Herrschaften! Obacht**  
Ich zahle wegen dringendem Bedarf für meine Mäntel  
und höchsten Geschäfte für von Herrschaften  
**gotr. Sacco-, Rock- u. Frack-Anzüge**  
Paletot, Pelze, Militär-, Beamten-Uniformen,  
Schutzzeug, bessere Namensachen, Möbel, Bettfedern,  
Pflanzschalen etc. Zahle wie anerkannt die höchsten  
Preise. Zahlreiche Zuschriften erbitte per Post wie  
auch per Telefon Nr. 3790 71963  
**Selig, E 4, 6, Eckladen.**  
Komme persönlich überall wie auch nach auswärts.

**Verkauf.**  
**Zillerthal-Verkauf!**  
Sämtliches Inventar  
als Tische, Stühle, Porzellan, Wäsche, Gläser,  
Küchen-Einrichtung etc. etc., beginnend am  
**Dienstag, den 22. Oktober.**  
Der Eintritt zum Ausstellungs-Gelände  
ist kostenlos. Karten sind am Wespinstift und  
am Friedrichsplatz erhältlich. 74596

**Möbiliar-Verkauf.**  
Im Hauptrestaurant der Ausstellung stehen  
zum freihändigen Verkauf bis einschliesslich  
20. ds. Mtg.:  
1700 rote Klappstühle, 250 Klappstische,  
150 feststehende Wirtschaftstische und  
etwa 10 Rollschuhwände.  
Auskunft erteilt  
der Portier des Restaurants.

Deines Tafelservice mit dem  
Kochgeschloß G. ergründet, sowie  
Wasserpipes, billig abzugeben.  
Wäcker im Becken. 64198  
**Salongarnitur**  
ausgebildet  
billiger  
55925  
Wittgenstraße 7, 4. St. 118.

**Stellen finden.**  
**Buchhandlungsreisende**  
auch Damen für ein neues evangelisch. Pracht-  
werk bei höchster Provision gesucht. 74469  
**Chr. Belser'sche Verlagsbuchhandlung**  
Stuttgart.

**Junger Mann**  
zur Bedienung des Telefons  
und für leichtere schriftliche  
Arbeiten  
auf das kaufmännische Vortreten  
einer bieder. Kandidatur  
erleicht. Offerten mit Lebens-  
laufbahn u. Angabe des Alters  
an die Exped. d. Bl. Nr. 34189 an die Exped. d. Bl.

**Düchiges-jüngeres Fräulein**  
das im Nähmaschinenbau  
ausgebildet ist, für die  
Anfertigung von Nähmaschinen  
geschult. Offerten mit Angabe der  
Dienste mit Angabe der  
Lohnverhältnisse erbitte unter  
Nr. 34187 an die Exped. d. Bl.

**Junges Mädchen**  
wird tagelohner zur Hausarbeit  
erleicht. Zu einem Eidenhof, Rhein-  
wiesenstraße 9, 2. St. 1. 1187

**Personal jeder Art**  
für Restaurationen, Hotel und  
Restaurants, für Bier und and.  
weitere Aufträge, billig und  
verlässlich. Offerten unter  
Nr. 34187 an die Exped. d. Bl.

**Stellen suchen.**  
**Kaufmann**  
30. als Reisender und Buch-  
halter in einem Fabrik-  
betriebe tätig, sucht als  
anderer, Stellung erwünscht in  
Fabrik od. groß. Geschäft, in der  
Umgebung von Mannheim oder  
Dresden. Off. unter Nr. 34191  
an die Expedition des Blattes.

**Verlässlicher Kraftwagenfahrer**  
3 Jahr Lebensstellung.  
Offerten unter Nr. 34188 an  
die Expedition dieses Blattes.

**Ein junges Fräulein**  
welches die höhere Mäd-  
chenschule besucht, ein halbes  
Jahr mit bestem Erfolg an  
einer Handelsschule tätig  
war und besitzt im Fräulein-  
beruf eine gewisse Kenntnis  
einer engl. Sprache. Offert.  
unter Nr. 34181 an die  
Expedition des Blattes.

**Ein junges Fräulein**  
wird tagelohner zur Hausarbeit  
erleicht. Zu einem Eidenhof, Rhein-  
wiesenstraße 9, 2. St. 1. 1187